

mie der Wissenschaften gewählt. Seine Aufnahme erfolgte im Rahmen des Leibniz Tages 2006 in Berlin. Der 37jährige ist damit jüngstes Mitglied der Berlin-Brandenburgischen Akademie und gehört der Sozialwissenschaftlichen Klasse an.

Axel Ockenfels beschäftigt sich mit dem Verhalten von Menschen in ökonomischen Entscheidungssituationen und mit dem Design moderner Marktinstitutionen. Mit seinen Forschungen leistet er sowohl einen Beitrag zur Grundlagenforschung als auch zur Optimierung und zum Design realer Märkte. Seit 2003 ist Ockenfels Direktor des Energiewirtschaftlichen Instituts und des Kölner Labors für Wirtschaftsforschung. 2005 erhielt er den Leibniz-Preis der Deutschen Forschungsgemeinschaft und wurde ordentliches Mitglied der Nordrheinwestfälischen Akademie der Wissenschaften. Zusammen mit dem Nobelpreisträger Prof. Dr. h.c. mult. Reinhard Selten (Universität Bonn) leitet er dort das auf zehn Jahre bewilligte Forschungsprojekt „Rationalität im Licht der Experimentellen Wirtschaftsforschung“, dessen Ziel die Entwicklung einer experimentell fundierten ökonomischen Verhaltenstheorie ist. (unik)



Professor Dr. Axel Ockenfels

Professor Ockenfels als jüngstes Mitglied in die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften gewählt

Der Kölner Volkswirt Axel Ockenfels wurde am 6. Mai 2006 als außerordentliches Mitglied in die Berlin-Brandenburgische Akade-